

Auf Umwegen zum Nachwuchs

Stade, 16.07.2018

Quelle: SVZ Schwerin



News
Pressebericht

Neue Möglichkeiten zur Azubi-Gewinnung: Pampower Unternehmen bietet jungen Menschen Einblicke in die große Wirtschaft

Das Handwerk hat goldenen Boden – ein Spruch, der vor vielen Jahren dem Nachwuchs Mut machen sollte, in dieser Sparte sein berufliches Glück zu suchen. Hat das Sprichwort mittlerweile ausgedient? Hendrik Schöndube sagt ganz klar Nein. Doch der Geschäftsführer der NDB Elektro- und Kommunikationstechnik in Pampow kennt auch die Nachwuchssorgen. Nicht nur Fachkräfte seien rar, auch die Auszubildenden immer schwerer zu finden. Doch aufgeben oder auf bessere Zeiten warten, kommt für den 34-Jährigen nicht in Frage. „Wir versuchen, uns über andere Wege bei den jungen Leuten ins Gespräch zu bringen“, sagt der Schweriner. Allein beim Reden bleibt es nicht. Jüngst hatte er gemeinsam mit 15 Schülern vom Gymnasialen Schulzentrum in Stralendorf das Hamburger Volksparkstadion besucht. „Wir haben eine Kooperation mit dem HSV. Sie konnten den Verein, die Sportschule und das dortige Nachwuchs-Camp kennenlernen. Bekamen aber auch einen Einblick in das mittelständische Unternehmen HSV“, erklärt Hendrik Schöndube. Sein Unternehmen wolle so einen Beitrag zur Berufsorientierung leisten. „Wir schaffen so für einen Tag einen lebensnahen Lernort. Es ging schließlich nicht nur um den Fußball, sondern vielmehr um Wirtschaft, Politik und auch Technik“, sagt der Unternehmer. Und nebenbei würde auch sein Unternehmen von so einem Tag profitieren. „Heute haben die Jugendlichen zahlreiche Möglichkeiten, in das Berufsleben einzusteigen“, sagt er.

Nur leider seien die Berührungspunkte mit den Firmen in den vergangenen Jahren immer weniger geworden. Selbst kann er sich noch gut an kleine Nebenjobs zur Taschengeldaufbesserung erinnern, auch an Ferienjobs. „Es war nicht alles super. Schnell war klar, was ich will und was nicht.“

Doch nicht nur mit Ausflügen in die Wirtschaft will Schöndube mit seiner Firma von sich Reden machen. „Wir haben mit der Neumühler Schule ein Praktikums-Tag-Projekt“, ergänzt er. Schüler verbringen regelmäßig einen Tag mit einem unserer Techniker und bekommen auch einen Einblick in die anderen Aufgabenfelder des Unternehmens. Die NDB kümmert sich neben der Elektrotechnik um die Bauausführung. Sie erstellen Energiekonzepte und kümmern sich ebenso um die Sicherheit. Damit wirbt die Firma auch bei Berufsmessen. Seit mehr als 20 Jahren gibt es die NDB – einst in Schwerin, mittlerweile in Pampow. Knapp 80 Mitarbeiter gehören zum Team. Hendrik Schöndube weiß um die Schwierigkeiten, junge Menschen auf sich aufmerksam zu machen: „Es gibt unzählige Portale. Da lässt sich in kurzer Zeit viel Geld versenken.“

Viel mehr würde er sich freuen, wenn das gesamte Handwerk bei der Nachwuchsgewinnung an einem Strang zieht. „Das macht es am Ende auch für die Jugendlichen einfacher, sich zu informieren.“

Autor: Katja Müller